

Im Gemüsebau in der Kultur

Bundzwiebel (Freiland)

einsetzbare Pflanzenschutzmittel (Stand: 12.09.2023)

einschließlich der einzelbetrieblichen Genehmigungen in Nordrhein–Westfalen

Quelle: www.isip.de

Erläuterungen zum Inhalt, Abkürzungen und Fußnoten siehe unter

[Allgemeine Hinweise](#)

Nachdruck oder auszugsweise Wiedergabe nur mit Genehmigung des Pflanzenschutzdienstes NRW

Zulassungshinweis:

Im BVL Kulturstammbaum beinhaltet die Gruppe Zwiebelgemüse die Kulturen: Knoblauch (*Allium sativum*), Perzwiebel (*A. ampeloprasum f. holmense*), Schalotte (*A. ascalonicum*), Speisezwiebel inkl. Silberzwiebel (*A. cepa*) und Winterheckenzwiebel (*A. fistulosum*).

Wenn nicht durch einen #-Hinweis angegeben, beziehen sich die Zulassungen auf die Kulturen Winterheckenzwiebel und Speisezwiebel (inkl. Silberzwiebel)

mit dem Verwendungszweck Nutzung als Bundzwiebel.

Weitere mögliche Anwendungen siehe auch unter den Listen "Gemüsekulturen", "Schnecken" und "Mäuse"

Zulassungs-/ Genehmigungsänderungen bzw. neu aufgenommene Indikationen sind gelb unterlegt

Präparat		Aufwand	Anwendungshinweise	Wartezeit
Zulassungsnr.	1)			Tage 3)
(Wirkstoff)	2)		(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)	FR
Zulassung bis				

Herbizide

Ungräser				
ARRODIM 00B059-00 240 g/l Clethodim 31.05.2024	ZU	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 12-29), vorgeschriebener Mischungspartner 1 l/ha RADIAMIX. Kultur: BBCH 13-41	35
Focus Ultra 033964-00 100 g/l Cycloxydim 31.12.2025	ZE	2,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Ausfallgetreide (BBCH 12-29), ausgenommen: Einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen der Unkräuter. Kultur: ab BBCH 11	28
Focus Ultra 033964-00 100 g/l Cycloxydim 31.12.2025	ZE	5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen der Unkräuter, bei Unkrauthöhe bis ca. 25 cm. Kultur: ab BBCH 11	28

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3) FR

Ungräser - Fortsetzung				
KALAMOS 00B068-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2024	ZU	0,6 l/ha max. 1 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Schadhirsen, Flug-Hafer, Deutsches Weidelgras. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	35#
KALAMOS 00B068-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2024	ZU	0,7 l/ha max. 1 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Ausfallgetreide, Gemeiner Windhalm. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	35#
KALAMOS 00B068-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2024	ZU	1,5 l/ha max. 1 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen bei 15-20 cm Unkrauthöhe. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel Schäden, einschließlich Ertragsminderung möglich.	35#
KALAMOS 00B068-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2024	ZU	0,6 l/ha max. 2 Anw. in 200-300 l/ha Wasser	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen bei 15-20 cm Unkrauthöhe im Abstand vom mind. 12 Tagen, im Splittingverfahren. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel Schäden, einschließlich Ertragsminderung möglich.	35#
PROPAK 00B048-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2024	ZU	0,7 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter ausgenommen einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen der Unkräuter. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	30#
PROPAK 00B048-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2024	ZU	1,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen der Unkräuter bei 15-20 cm Unkrauthöhe. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	30#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag 3)
				FR

Ungräser - Fortsetzung				
PROPAK 00B048-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2024	ZU	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Gemeine Quecke. Nach dem Auflaufen der Unkräuter bei 15-20 cm Unkrauthöhe, im Abstand von mind. 12 Tagen, im Splittingverfahren. Kultur: BBCH 09-53 #Speisezwiebel	30#
READY 00B033-00 100 g/l Propaquizafop 30.11.2024	ZU	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 13-21), ausgenommen Einjährige Rispe. Nach dem Auflaufen der Unkräuter. Kultur: BBCH 11-45 #Speisezwiebel	35#
Select 240 EC 024366-00 240 g/l Clethodim 31.12.2024	ZU	0,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige einkeimblättrige Unkräuter (BBCH 12-29). Nach dem Auflaufen, vorgeschriebene Mischung mit RADIAMIX.	35

Unkräuter				
AMSTAF 800 EC 00A956-00 800 g/l Prosulfocarb 31.10.2024	ZE	4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Vogel-Sternmiere, Purpurrote Taubnessel, Weißer Gänsefuß, Gemeiner Windhalm, Efeu-Ehrenpreis, während der Vegetationsperiode. Kultur: BBCH 11-14 #Winterheckenzwiebel Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	F#
Bandur 034145-00 600 g/l Aclonifen 31.12.2024	ZE	0,5 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Acker-Fuchsschwanz, einjährige zweikeimblättrige Unkräuter und Einjährige Rispe. Im Splittingverfahren, nach dem Auflaufen im Abstand 10-14 Tagen, Kultur: ab BBCH 12 #Winterheckenzwiebel	28#
BARCLAY GALLUP HI-AKTIV 006404-00 490 g/l Glyphosat 15.12.2023	ZU	2,2 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Bis 2 Tage vor der Saat. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
BELOUKHA 008528-00 680 g/l Pelargonsäure 15.12.2025	ZE	16 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Saat, vor dem Auflaufen, im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 00-08	F
Boxer 033838-00 800 g/l Prosulfocarb 31.10.2023	ZE	4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Gemeinen Windhalm, Einjährige Rispe, Acker-Fuchsschwanz, einjährige zweikeimblättriger Unkräuter. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 11-13 Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	60
Dominator 480 TF 026923-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2023	ZU	2,25 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis zwei Tage vor der Saat. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
Dominator 480 TF 026923-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2023	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach der Ernte oder nach dem Wiederergrünen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
Lentagran WP 033231-00 450 g/kg Pyridat 28.02.2024	EG	1 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Unkräuter. Nachauflauf im Splittingverfahren.	30
Lentagran WP 033231-00 450 g/kg Pyridat 28.02.2024	ZE	2 kg/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter. Nach dem Auflaufen. Kultur: ab BBCH 13	35
LONTREL 720 SG 006851-00 720 g/kg Clopyralid 31.12.2023	ZE	0,083 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Acker-Kratzdistel. Im Splittingverfahren im Abstand von 5-10 Tagen. Nach dem Auflaufen, bei 15-25 cm Unkrauthöhe.	35
LONTREL 720 SG 006851-00 720 g/kg Clopyralid 31.12.2023	ZE	0,083 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen Acker-Hundskamille, Kamille-, Kreuzkraut-Arten (ab BBCH 10) nach dem Auflaufen. Im Splittingverfahren im Abstand von 5-10 Tagen. Nach dem Auflaufen.	35

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3) FR

Unkräuter - Fortsetzung				
MON 79351 (Roundup Express) 006921-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2023	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, bis 2 Tage vor der Saat ODER vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
MON 79351 (Roundup Express) 006921-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2023	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, nach der Ernte ODER nach dem Wiederergrünen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
Roundup PowerFlex 006149-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2023	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Nach der Ernte oder nach dem Wiederergrünen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F
Roundup PowerFlex 006149-00 480 g/l Glyphosat 15.12.2023	ZU	3,75 l/ha max. 1 Anw.	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter. Bis 2 Tage vor der Saat oder 2 Tage vor dem Pflanzen. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Unkräuter - Fortsetzung				
Roundup Ultra 044142-00 360 g/l Glyphosat 15.12.2023	EG	33%	Gegen Distel (Nesterbehandlung). Nachauflauf, Einzelpflanzenbehandlung im Streichverfahren. Kultur: BBCH 12-14 #Speisezwiebel (gesät) Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F#
Roundup Ultra 044142-00 360 g/l Glyphosat 15.12.2023	EG	3-5 l/ha max. 1 Anw.	Vorkulturbehandlung. 2 Wochen vor der Gemüse-Nachbaukultur. #Anwendung nur in gepflanzten Kulturen Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F#
Spectrum 024803-00 720 g/l Dimethenamid-P 30.04.2024	ZE	1,4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen Amarant-, Franzosenkraut-, Kamille-Arten, Schadhirsen, Gemeines Kreuzkraut, Kleine Brennessel bis BBCH 12. Nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 12-14	35
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2024	ZE	1,75 l/ha max. 2 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, ausgenommen: Acker-Hundskamille, Kamille-, Franzosenkraut-Arten, Kletten-Labkraut, Gemeines Kreuzkraut, bis BBCH 11. Anwendung im Splittingverfahren im Abstand von 2-8 Wochen: 1. Behandlung vor dem Auflaufen, 2. Behandlung nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 00-14 Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	F
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2024	ZE	1,1-1,2 l/ha max. 3 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen: Acker-Hundskamille, Kamille-, Franzosenkraut-Arten, Kletten-Labkraut, Gemeines Kreuzkraut, bis BBCH 11. Anwendung im Splittingverfahren im Abstand von 1-6 Wochen: 1. Behandlung: 1,2 l/ha vor dem Auflaufen, 2. Behandlung: 1,1 l/ha und 3. Behandlung: 1,2 l/ha nach dem Auflaufen. Kultur: BBCH 00-14 Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3) FR

Unkräuter - Fortsetzung				
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2024	ZU	3,5 l/ha max. 1 Anw	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut. Vor dem Auflaufen. Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	F
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2024	ZU	4,4 l/ha max. 1 Anw	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut. Vor dem Auflaufen. Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	F
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2024	ZU	3,5 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut und Kamille-Arten. Nach dem Auflaufen. Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	F
Stomp Aqua 005958-00 455 g/l Pendimethalin 30.06.2024	ZU	4,4 l/ha max. 1 Anw.	Gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Kletten-Labkraut und Kamille-Arten. Nach dem Auflaufen. Auflagen NT145, NT146, NT170 beachten!	F
TOUCHDOWN QUATTRO 025079-00 360 g/l Glyphosat 31.12.2026	EG	3-5 l/ha max. 1 Anw.	Vorkulturbehandlung 2 Wochen vor der Gemüse-Nachbaukultur. Beim Einsatz von Glyphosat sind die Einschränkungen durch die aktuelle Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) zu beachten.	F

Insektizide und Akarizide

Beißende Insekten				
BENEVIA 00A175-00 100 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B1	750 ml/ha max. 2 Anw.	Gegen Zwiebelfliege. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-79	14

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Beißende Insekten - Fortsetzung				
DiPel DF 00A304-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 15.08.2025	ZU Bio B4	1 kg/ha max. 8 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen ab Larvenstadium L1. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.	F
Dipel ES 024080-00 33,2 g/l Bacillus thuringiensis ssp. kurstaki 15.08.2025	ZE Bio B4	0,3 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen, ausgenommen Eulenarten. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	F
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda-Cyhalothrin 31.03.2024	EG B4	75 ml/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsgefahr, vor der Pflanzung spritzen. #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda-Cyhalothrin 31.03.2024	ZU B4	0,075 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Nach dem Auflaufen, bei Befallsbeginn im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	28
Lamdex Forte 034178-00 50 g/kg lambda-Cyhalothrin 31.12.2022	ZU B4	0,15 kg/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Nach dem Auflaufen, bei Befallsbeginn im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 13 Aufbrauchfrist 30.06.24	21
NeemAzal-T/S 024436-00 10,6 g/l Azadirachtin 31.08.2025	ZE Bio B4	3 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Keine Anwendung auf gedrahten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	28
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Beißende Insekten - Fortsetzung				
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Stellflächen	F#
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.08.2024	ZU Bio B4	6 l/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Jungpflanzen, Gewächshaus Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.08.2024	ZU Bio B4	6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. #Jungpflanzen in Anzuchtgefäßen auf Stellflächen Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#
XenTari 024426-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. aizawai 30.04.2024	ZE Bio B4	0,6 kg/ha max. 5 Anw.	Gegen freifressende Schmetterlingsraupen, ausgenommen Eulen-Arten, im Larvenstadium L1-L2. Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf, ab Schlüpfen der ersten Larven, im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	9
XenTari 024426-00 540 g/kg Bacillus thuringiensis ssp. aizawai 30.04.2024	ZE Bio B4	1 kg/ha max. 5 Anw.	Gegen Eulenarten im Larvenstadium L1-L2. Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf, ab Schlüpfen der ersten Larven, im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	9

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3)
				FR

Lauchmotte (<i>Acrolepiopsis</i> spp.)				
Dipel ES 024080-00 33,2 g/l <i>Bacillus thuringiensis</i> ssp. <i>kurstaki</i> 15.08.2025	ZE Bio B4	0,3 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 11	F
XenTari 024426-00 540 g/kg <i>Bacillus thuringiensis</i> ssp. <i>aizawai</i> 30.04.2024	ZE Bio B4	0,6 kg/ha max. 5 Anw.	Gegen Lauchmotte im Larvenstadium L1-L2. Nach Befallsbeginn oder ab Warndienstaufruf, ab Schlüpfen der ersten Larven im Abstand von 5-7 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	7

Saugende Insekten				
Eradicoat (Kantaro) 00A156-00 573,89 g/l Maltodextrin 30.09.2024	ZU Bio B2	37,5 l/ha max. 20 Anw. in max. 25 ml/l Wasser	Gegen Blattläuse, Weiße Fliegen, Spinnmilben nur zur Befallsminderung. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 3 Tagen.	F
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda-Cyhalothrin 31.03.2024	EG B4	75 ml/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsgefahr vor der Pflanzung spritzen. #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#
Karate Zeon 024675-00 100 g/l lambda-Cyhalothrin 31.03.2024	ZU B4	0,075 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn nach dem Auflaufen im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	28
Lamdex Forte 034178-00 50 g/kg lambda-Cyhalothrin 31.12.2022	ZU B4	0,15 kg/ha max. 2 Anw.	Nach dem Auflaufen, bei Befallsbeginn im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: ab BBCH 13 Aufbrauchfrist 30.06.24	21
Micula 043743-00 785,57 g/l Rapsöl 31.12.2027	ZU Bio B4	12 l/ha max. 3 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Saugende Insekten - Fortsetzung				
NeemAzal-T/S 024436-00 10,6 g/l Azadirachtin 31.08.2025	ZE Bio B4	3 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Keine Anwendung auf gedrahten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	28
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Stellflächen	F#
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife 15.12.2025	ZU Bio B4	18 l/ha max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Pflanzengröße bis 50 cm. #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife 15.12.2025	ZU Bio B4	18 l/ha max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse. Bei Befallsbeginn im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Pflanzengröße bis 50 cm.	F
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 515 g/l Kali-Seife 15.12.2025	ZU Bio B4	18-27 l/ha max. 5 Anw.	Gegen Blattläuse, ausgenommen Grüne Salatblattlaus/Große Johannisbeerblattlaus. Bei Befallsbeginn UND bei Befall, unter Beachtung der Schadensschwelle im Abstand von 5-7 Tagen. Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung.	F

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Saugende Insekten - Fortsetzung				
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.08.2024	ZU Bio B4	6 l/ha max. 4 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Jungpflanzen, Gewächshaus Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.08.2024	ZU Bio B4	6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. #Jungpflanzen Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	F#

Thripse				
BENEVIA 00A175-00 100 g/l Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B1	750 ml/ha max. 2 Anw.	Gegen Zwiebelthrips. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-79	14
LALGUARD M52 OD 007837-00 104,41 g/l Metarhizium anisopliae 30.04.2024	ZU Bio B4	1,25 l/ha max. 6 Anw.	Gegen Zwiebelthrips, nur zur Befallsminderung. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen.	1
Minecto One 008589-00 400 g/kg Cyantraniliprole 14.09.2027	ZE B1	312,5 g/ha max. 1 Anw.	Gegen Zwiebelthrips. Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 12-49 Keine Anwendung auf gedrahten Flächen zwischen dem 01. November und dem 15. März.	7
Movento OD 150 026554-00 150 g/l Spirotetramat 30.04.2025	ZE B1	0,833 l/ha max. 2 Anw.	Gegen Zwiebelthrips. Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 14 Tagen, nur zur Befallsminderung. Kultur: BBCH 41-49	7

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Thripse - Fortsetzung				
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#
NEU 1153 I EC (Raptol HP) 00A122-00 45,9 g/l Pyrethrine 31.08.2026	ZU B2	0,6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 11-16 #Jungpflanzenanzucht, Stellflächen	F#
SpinTor 005314-00 480 g/l Spinosad 15.03.2026	ZE Bio B1	0,3 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn.	14
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 4,59 g/l Pyrethrine + 825,3 g/l Rapsöl 31.08.2024	ZE Bio B4	6 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-45 Bei Sonneneinstrahlung sind Schäden möglich.	3

Trauermücken				
Gnatrol SC 008500-00 123 g/l Bacillus thuringiensis ssp. israelensis 15.08.2025	ZE Bio B4	10 ml/m ² max. 3 Anw. in 2 l/m ² Wasser	Gegen Trauermücken ab Larve. Vor der Saat UND nach dem Auflaufen (2. und 3. Behandlung), gießen, im Abstand von 4-7 Tagen. Kultur: bis BBCH 14 #Jungpflanzen, Gewächshaus	F#

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
	2)			Tage 3)
	FR			

Fungizide

Auflaufkrankheiten

Maxim 480 FS 008516-00 480 g/l Fludioxonil 31.10.2023	ZU B3	100 ml/ 100 kg Saatgut max. 1 Anw.	Saatgutbehandlung. Gegen Botrytis-Arten. Maximaler Mittelaufwand 16 ml/ha (entsprechend maximal 4 Mio Körner pro ha). <p style="text-align: right;">#Speisezwiebel</p>	F#
Polyram WG 033986-00 700 g/kg Metiram 31.01.2025	ZE B4	0,2 g/m ² max. 2 Anw.	Nach der Saat im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: bis BBCH 12 <p style="text-align: center;">#Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus</p>	F#
Polyversum 008470-00 100 g/kg Pythium oligandrum M1 30.04.2024	ZE Bio B4	0,05 kg/ha max. 1 Anw.	Saatgutbehandlung, vor der Saat, nur zur Befallsminderung.	F
Prestop 007495-00 320 g/kg Clonostachys rosea 31.07.2022	ZU Bio B3	0,5 g/l Substrat max. 1 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Gegen Rhizoctonia spp., Pythium-, Fusarium-Arten. Substratbehandlung, einmischen. <p style="text-align: right;">#Jungpflanzen, Gewächshaus</p> <p style="text-align: right; color: red;">Aufbrauchfrist 31.01.24</p>	F#
PRESTOP (WP) 027495-00 180 g/kg Clonostachys rosea 31.03.2035	ZU Bio B4	0,5 g/l Substrat max. 1 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Gegen Rhizoctonia spp., Pythium- und Fusarium-Arten. Substratbehandlung, einmischen, nur zur Befallsminderung. <p style="text-align: right;">#Jungpflanzen, Gewächshaus</p>	1#

Falscher Mehltau (Peronospora spp.)

Alginure Bio Schutz (Frutogard) 007839-00 342 g/l Kaliumphosphonat 30.09.2024	ZE B4	4 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 15-47	7
---	----------------------------	---------------------------	--	---

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3) FR

Falscher Mehltau (<i>Peronospora</i> spp.) - Fortsetzung				
Pablo 00B003-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2025	ZU B4	1 l/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 14-48 #Speisezwiebel Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	14#
Polyram WG 033986-00 700 g/kg Metiram 31.01.2025	ZE B4	0,2 g/m ² max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 10-14 Tagen. Kultur: bis BBCH 12 #Jungpflanzenanzucht, Gewächshaus	F#
ROMEO 00A144-00 941 g/kg Cerevisane 23.04.2031	ZE Bio B4	0,75 kg/ha max. 8 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von mind. 7 Tagen. Nur zur Befallsminderung.	1
ZOXIS SUPER 00A124-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2025	ZU B4	0,8 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 10-49 #Speisezwiebel Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	14#

Grauschimmelfäule (<i>Botrytis</i> spp.)				
Luna Experience 026861-00 200 g/l Tebuconazol + 200 g/l Fluopyram 31.08.2024	ZE B4	1 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 41-49	21
Serifel 008934-00 88 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 16.09.2027	ZE Bio B4	0,5 kg/ha max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 10-16 #Jungpflanzen, Gewächshaus	F#
Signum 025483-00 67 g/kg Pyraclostrobin + 267 g/kg Boscalid 31.01.2024	ZE B4	1,5 kg/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 15-48	14

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				FR

Grauschimmelfäule (Botrytis spp.) - Fortsetzung				
SWITCH 034419-00 250 g/kg Fludioxonil + 375 g/kg Cyprodinil 31.12.2026	ZE B4	1 kg/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 14 Tagen. Kultur: BBCH 15-45	14
VitiSan 007593-00 994,9 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat 30.09.2023	ZE Bio B4	5 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 5-7 Tagen.	1
VitiSan 027593-00 989,9 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat 31.10.2037	ZE Bio B4	5 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 5-7 Tagen, nur zur Befallsminderung.	1
ZOXIS SUPER 00A124-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2025	ZU B4	0,8 l/ha max. 2 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 10-49 #Speisezwiebel Keine Anwendung auf drainierten Flächen.	14#

Mehlkrankheit (Sclerotium spp.)				
Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2023	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	7
SWITCH 034419-00 250 g/kg Fludioxonil + 375 g/kg Cyprodinil 31.12.2026	ZE B4	1 kg/ha max. 3 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 14 Tagen. Kultur: BBCH 15-45	14

Pilzliche Blattflecken (Cladosporium spp.)				
Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2023	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	7

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tag(e) 3)
				FR

Pilzliche Blattflecken (Cladosporium spp.) - Fortsetzung

Signum 025483-00 67 g/kg Pyraclostrobin + 267 g/kg Boscalid 31.01.2024	ZE B4	1,5 kg/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: BBCH 15-48	14
--	--------------------------------	--------------------------	--	----

Purpurfleckenkrankheit (Alternaria spp.)

Dagonis 008647-00 50 g/l Difenoconazol + 75 g/l Fluxapyroxad 31.12.2024	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 13-49	14
Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2023	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	7

Rost (Puccinia spp.)

Dagonis 008647-00 50 g/l Difenoconazol + 75 g/l Fluxapyroxad 31.12.2024	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 13-49	14
DIFAZ 00A653-00 200 g/l Azoxystrobin + 125 g/l Difenoconazol 31.12.2023	ZU B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-10 Tagen spritzen. Kultur: BBCH 41-49 #Speisezwiebel	14#
Luna Experience 026861-00 200 g/l Tebuconazol + 200 g/l Fluopyram 31.08.2024	ZE B4	1 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 41-49	21

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit
				Tage 3)
				FR

Rost (<i>Puccinia</i> spp.) - Fortsetzung				
Ortiva 024560-00 250 g/l Azoxystrobin 31.12.2023	ZE B4	1 l/ha max. 2 Anw.	Bei Befallsbeginn im Abstand von 8-12 Tagen. Kultur: ab BBCH 13	7

Sklerotiniafäule (<i>Sclerotinia</i> spp.)				
LALSTOP CONTANS WG 034346-00 50 g/kg Coniothyrium minitans Stamm CON/M/91-08 31.07.2033	ZU Bio B3		Zum Einsatz von LALSTOP CONTANS WG siehe auch unter der Liste „Gemüsekulturen“.	
Serifel 008934-00 88 g/kg Bacillus amyloliquefaciens 16.09.2027	ZE Bio B4	0,5 kg/ha max. 3 Anw. für die Kultur bzw. je Jahr max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck im Abstand von mind. 5 Tagen. Kultur: BBCH 10-16 #Jungpflanzen, Gewächshaus	F#

Stemphylium-Laubkrankheit (<i>Stemphylium botryosum</i>)				
Kumar 007547-00 850 g/kg Kaliumhydrogen- carbonat 31.08.2024	ZE Bio B4	3 kg/ha max. 6 Anw.	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis im Abstand von 7-10 Tagen. Kultur: ab BBCH 13 #Winterheckenzwiebel	1#
Luna Experience 026861-00 200 g/l Tebuconazol + 200 g/l Fluopyram 31.08.2024	ZE B4	1 l/ha max. 1 Anw.	Bei Befallsbeginn. Kultur: BBCH 41-49	21

Präparat Zulassungsnr. (Wirkstoff) Zulassung bis	1) 2)	Aufwand	Anwendungshinweise <i>(Die genannten Hinweise sind unverbindlich. Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.)</i>	Wartezeit Tag(e) 3) FR
--	----------	----------------	---	---

Sonstige

Wachstumsregler				
Atonik 00A070-00 2 g/l Natrium-ortho-nitrophenolat + 1 g/l Natrium-5-nitroguaiacolate + 3 g/l Natrium-para-nitrophenolate 31.10.2023	ZE	0,5 l/ha max. 3 Anw.	Zur Ertragssteigerung und Verbesserung der Zwiebelqualität. Bei Bedarf im Abstand von mind. 7 Tagen. Kultur: BBCH 12-45 #Speisezwiebel	10#

Abkürzungen:

[BBCH: Code für das morphologische Entwicklungsstadium](#)

Bio: im ökologischen Gemüseanbau einsetzbar EG: Genehmigung im Einzelfall FR: Wartezeit Freiland
GF: Notfallzulassung ZE: Zulassungserweiterung ZU: Zulassung